

Moderator: Hanspeter Reiter  
Co-Moderatorin: Christiane Wittig

### Referenten + Themen

**Samstag, 9:30–21:30 Uhr**

**Qualität durch Innovation: Hirnforschung – Lehren und Lernen?:**  
Oliver Damm

**Seriös auffallen – Die 3 goldenen Regeln der Selbstvermarktung:**  
Giso Weyand

**Münchhausen und Stehaufmännchen: Wie gelingt es, aus Krisen gestärkt hervorzugehen?:**  
Dr. Regina Mahlmann

**Zielorientierte Mitarbeiter- und Unternehmensführung – Strategische Fortbildung und Kompetenzentwicklung als Führungsinstrument:**  
Sigrid Thiem

**Qualität in der Weiterbildung – eine Frage der Innovation?!**: Helga Scholz

**Web 3.0 – jetzt geht es erst jetzt richtig los: Was Uhu mit dem Internet verbindet, wie Kontakthäufigkeit und Spam wirken, warum die digitale Reputation entscheidet:**  
Dr. Torsten Schwarz

**Effektivität in der Weiterbildung – Konzepte, Ergebnisse der Umfrage, Auswirkungen für Personalentwickler und Trainer:** Wolfgang Neumann

**Drum Circle:** Karin Hechler

**Sonntag, 9:00–15:30 Uhr**

**Der Kunde als Goldene Gans – ein Leben lang!:** Siegfried Haider

**Mit Top Essen zu Top Leistung – richtig essen im Job und unterwegs:**  
Susanne Wendel

**Krauss Maffei Soft Skills – Neu! SoftSkills als Zusatz im „normalen Fachtraining“:** Christa Mesnaric

**Storytelling:**  
Sandra Masemann & Barbara Messer

**Täglich tun: die Transfer-Botschaft!:**  
Dr. Stefan Frädrich

[www.symposium.gabal.de](http://www.symposium.gabal.de)

## Persönliches Wachstum und Zukunftsfähigkeit

Qualität durch Innovation: Doppelt sicher in die Zukunft der Weiterbildung!



Den scheinbaren Spagat zwischen Innovation und Qualität zu überbrücken, das wird die Teilnehmer bei diesem Symposium beschäftigen: Innovation als „sinnvoll Neues schaffen“ versus Qualität als „Kontinuität und Kompetenz beweisen“.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Sponsoren:



## Qualität durch Innovation: Doppelt sicher in die Zukunft der Weiterbildung!



Hanspeter Reiter  
Sprecher des Vorstandes  
GABAL e.V.

Schönen guten Tag – endlich geschafft!

Wenn Sie diesen Symposiums-Prospekt lesen, ist ein langwieriger Prozess der Vorbereitung erfolgreich abgeschlossen: Ein Dutzend Referenten auszuwählen und zu motivieren, braucht eine Menge Zeit – und „Gehirnschmalz“: Schließlich steht GABAL im Wettbewerb mit den vielen anderen Verbänden in der Weiterbildung, auch über unser „Dach“ DVWO hinaus. Da gilt es, Zeichen zu setzen:

- andere Themen und Namen zu bringen als die Anderen
- zugleich entscheidende Themen ebenfalls zu besetzen
- ein buntes Programm zu kreieren, so vielfältig und übergreifend, wie GABAL sich versteht
- allen potenziellen Teilnehmenden etwas zu bieten: Trainern, Beratern, Personalverantwortlichen in Unternehmen, an eigener Weiterbildung Interessierten
- und das kompakt an einem Wochenende – und zugleich locker genug, freie Zeiten zum entspannten Netzwerken, wie auch zum Nachwirken zu haben.

Nun, schauen Sie sich um – und entscheiden Sie selbst: Wie stark spricht Sie das diesjährige Symposiums-Programm an? Welche der Themen sind Ihnen aktuell wichtig, jeweils zwei parallel zur Wahl? Wen möchten Sie mitbringen, wer sollte dabei sein und viel für sich mitnehmen? Als Mitglied wissen Sie, eine 2. Person kann zum Mitgliedspreis auch dann teilnehmen, wenn selbst (noch) nicht Mitglied – und Ihr(e) Partner(in) so wieso zum ermäßigten Preis.

Was also erwartet Sie, unter dem Dauer-Motto „GABAL-Symposium für Weiterbildner: Persönliches Wachstum und Zukunftsfähigkeit“ 2008? In Fortsetzung der Themenreihe der Vorjahre ist die Überschrift

### Qualität durch Innovation: doppelt sicher in die Zukunft!

Innovation meint neue Erkenntnisse zum Lernen (etwa aus der Hirnforschung) genauso wie neue Trainings-Formate oder weiterführende Marketing-Instrumente. Qualität spricht Nachweise wie auch Performance-Strategien an – oder Formate, die auch nach Jahren überraschend gut im Markt ankommen. Die bunte Mischung aus Praktikern auf der Angebots- wie der Nachfrage-Seite forcieren den Dialog der Weiterbildner untereinander ...

Nun bin ich gespannt, wie rasch Sie sich bei uns melden und so mir und meinen Vorstands-KollegInnen signalisieren, wie richtig wir liegen, in unserem Teamwork fürs Symposium 2008: Sehen wir einander am letzten Oktober-Wochenende? Wir freuen uns auf Sie! Herzlich grüßt Sie

Hanspeter Reiter  
Vorstandssprecher GABAL e.V.

PS: Das „Spezial 2008“ – auch für Nicht-Mitglieder: Nehmen Sie Einfluss auf die Entwicklung der Corporate Identity von GABAL e.V. Konkret heißt das: Wir setzen den vor einem Dutzend Jahren begonnenen Prozess fort und entscheiden neu über Farbe, Logo und Claim. Den Auftrag dazu hat die Mitglieder-Versammlung 2007 erteilt, Vorschläge entwickeln wir weiter bis zum Symposium. Während des Wochenendes haben Sie die Gelegenheit, sich einen Eindruck zu verschaffen und Ihre Meinung zu äußern: Per Pinn-Wand – Karten – Punkten. (Mehr dazu in GABAL-impulse 2/2008.)

### Rahmenprogramm

„Selbst-Organisation“ ist angesagt! Wir verzichten dieses Mal auf klassische Moderation wie auch darauf, den Austausch nach Workshops und Vorträgen zu strukturieren: Teilnehmer entscheiden selbst, ob sie das eben Erlebte vertiefen oder „Versäumtes“ von Anderen erfahren möchten. Ob „unter Bekannten“ oder mit neuen Kontakten – zu Zweit oder in der Gruppe – und vor allem: wo. Für besonders viele Freiräume (mit Ausstattung) ist gesorgt.

Sie möchten selbst aktiv werden und das Programm zusätzlich bereichern? Dazu haben wir am Sonntag einen Zeitraum freigehalten, den Sie „so lange Vorrat reicht“ nutzen können, für einen 15-Minuten-Kurz-Workshop, eine Diskussionsrunde, wie auch immer – damit wird das Symposium ein wenig „open-spacig“ ... Geben Sie Ihren Wunsch mit Ihrer Anmeldung bekannt – oder entscheiden Sie sich „in letzter Minute“ vor Ort.

Am Samstagabend bietet sich Gelegenheit, beim Drum-Circle mitzumachen – ansonsten haben wir ihn freigehalten, auch dies aufgrund des Teilnehmer-Feedbacks der vergangenen Jahre. Verabreden Sie sich – gerne auch zu einer Jogging- oder Walking-Runde Sonntagfrüh – oder schlicht zum Frühstück ...

Und damit sich die Ballung rund um die Sponsoren-Tische in den Pausen etwas entzerzt, gibt es dieses Mal auch einen „Sponsoren-Slot“, in dem Sie 20-Minuten-Präsentationen erleben können. Das Netzwerken erleichtern die bekannten „Steckbriefe“: Bringen Sie ein Bild von sich mit!

### Rückmeldungen zum Symposium 2007:

... die Vielfalt und viele persönliche Kontakte – Danke! ...

... wieder Freude am Lernen erfahren ...

... dichtes Programm; viele GABAListen zusammengeführt; der gesamte Bogen ...



# impulse

Ausgabe 2/2008 Schutzgebühr € 2,50

Editorial	3
<b>Inhalt</b>	
<b>Aktuelles</b>	
Mitgliederversammlung	4
<b>Aktivitäten</b>	
Mitglieder aktiv/Tools	5
Mitglieder-Vorteile	5
DVWO/Kooperationen	6
GABAL Kompetenzteams	8
Veranstaltungen	8
<b>Literatur</b>	
Steuertipps	9
Rezensionen	10
<b>RG Aktivitäten</b>	
RG-Termine	11
RG Hannover	12
<b>Service</b>	
GABAL-Anzeigenpreise	12
Adressenliste	13
Impressum	13

Schönen guten Tag,  
 Ende Oktober heißt es regelmäßig: „It’s GABAL-time“ – da bereiten wir uns auf das kommende Jahr vor. Dafür bietet das Jahres-Symposium die ideale Basis, dieses Mal unter dem Motto „**Qualität durch Innovation: Doppelt sicher in die Zukunft in der Weiterbildung!**“. Über den bunten Reigen an Vorträgen und Workshops informiert Sie der Sonder-Prospekt, der die Umschlagseiten der GABAL-impulse bildet: Einstimmung, Programm en detail, Referenten – und die Planungsseite mit Preisen usw.

Und am Vortag (Freitag, 24. Oktober) findet traditionell die Mitglieder-Versammlung statt: Neben dem Internet, der Mitglieder-Zeitschrift und den Regionalgruppen ist das eine wichtige Gelegenheit für Sie, sich am Vereinsgeschehen zu beteiligen und Einfluss zu nehmen. Wie vergangenes Jahr beauftragt, stellt der Vorstand beim Symposium alternative Vorschläge für einen neuen Außen-Auftritt von GABAL vor: Das Logo wird neu gestaltet, und zwar aufgrund der Stimmen, die wir in Oberursel aufnehmen. Entsprechend ändern wir dann die Gestaltung der Website wie der Kommunikationsmittel (GABAL-impulse, E-Letter, Flyer ...).

Hat fast schon Tradition: die Satzungsänderung. Auch hiermit erfüllen wir einen Auftrag der Mitglieder-Versammlung 2007 – Doppel-Mitgliedschaften und weitere Sonderformen in der Satzung zu verankern – und das geschieht durch die aktiven Mitglieder. Eine weitere ist durch eine Gesetzes-Änderung erforderlich geworden: Wir müssen konkret definieren, an welche andere gemeinnützige Organisation im Falle einer Vereins-Auflösung das zu jenem Zeitpunkt verbleibende Vermögen ausbezahlt wird. Nun, der GABAL-„Ableger“ STUFEN zum Erfolg von Prof. Dr. Hardy Wagner, unserem Gründer, ins Leben gerufene Stiftung, wäre der sozusagen „natürliche“ Empfänger.

Die zur Abstimmung stehenden Texte sowie die offizielle Einladung mit Tagesordnung finden Sie auf der nächsten Seite. Dazu viel Neues, etwa die ausführliche Vorstellung unseres engen Kooperations-Partners bdvb (Bundesverband der Volks- und Betriebswirte e.V.), verbunden mit einer Anzeige für den diesjährigen „Verbands-tag“, unserem Symposium entsprechend. Für GABAL-Mitglieder zum bdvb-internen Vorteils-Tarif (wie umgekehrt auch das Symposium für bdvb-ler). Außerdem präsentiert der Spotlight-Verlag seine Zeitschriften-Palette – für Sie als Mitglied mit 30% GABAL-Nachlass, gültig für alle Sprachen. Ich hoffe, das ist interessant für Sie – nach einem Testjahr wird der Verlag entscheiden, ob dieser hohe Nachlass weiterhin möglich ist, abhängig von der GABAL-seitigen Nachfrage ...

Tja, ansonsten stehen bei uns alle Zeichen auf „Symposium“, wenn auch das Programm steht, gibt es noch eine Menge vorzubereiten, für eine exzellente Weiterbildungs-Veranstaltung für Weiterbildner. Und wie ist es mit Ihnen, sehen wir einander, bei Mitglieder-Versammlung und Symposium? Ich freue mich darauf, bis dahin grüße ich Sie /dich herzlich



Hanspeter Reiter  
 hanspeter.reiter@gabal.de  
 Sprecher des Vorstands GABAL e.V.

PS: Mit wirtschaft + weiterbildung sind wir seit einiger Zeit im Gespräch, GABAListen als Gastautoren einzubringen. Gefragt sind „Querdenker“: Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.

**Schon reserviert?**

Qualität durch Innovation –  
 in der Weiterbildung:  
 Doppelt sicher in die Zukunft!  
 GABAL Symposium, 25.–26. Oktober 2008



## Mitgliederversammlung

### Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 24. Oktober 2008

Gemäß § 11 der Satzung lädt der Vorstand zur **ordentlichen Mitgliederversammlung** ein: am Freitag, den 24. Oktober 2008 um 20:00 Uhr im Rahmen des GABAL-Symposiums in Oberursel, SEB Bildungszentrum. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Verabschiedung der endgültigen Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Geschäftsstelle
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung von Vorstand und Rechnungsprüfer
7. Satzungsänderung: Vorstellung, Diskussion, Abstimmung

### Erläuterungen zum Tagesordnungspunkt 7. Satzungsänderung

In der Mitgliederversammlung 2007 hat der Vorstand über innovative Sonderformen der Mitgliedschaft berichtet, die mit Kooperations-Verbänden getestet werden. Diese Mitgliedschaften sind nun offiziell in die Satzung zu überführen. Zudem macht eine aktuelle Gesetzesänderung erforderlich, §15 an die neue Lage anzupassen. Entsprechend schlägt der Vorstand die folgenden Satzungsänderungen vor (Neuer Text ist blau):

#### 1. Sonderformen Mitgliedschaft

§ 4 Abs. 2 Arten der Mitgliedschaften sind:

##### a) Ordentliche Mitgliedschaft

Ordentliche Mitglieder haben in der Mitgliederversammlung je eine Stimme. Nur sie können in das Vorstandsteam gewählt werden. Sie zahlen den von der Mitgliederversammlung festgelegten Jahresbeitrag, soweit sie nicht aus besonderem Grund vom Vorstandsteam von der Zahlung befreit werden.

##### b) Doppelmitgliedschaft

Unter der Doppelmitgliedschaft wird verstanden, wenn ein ordentliches Mitglied zugleich in einem anderen Verband / Verein, mit dem eine entsprechende Kooperation besteht, auch Mitglied ist. Diese Mitglieder haben die Rechte der ordentlichen Mitglieder. Sie erhalten eine Beitragsermäßigung, die vom Vorstandsteam mit dem Kooperations-Verband auf Gegenseitigkeit vereinbart wird.

##### c) Studentische Mitgliedschaft

Studentische Mitglieder zahlen, soweit sie den Nachweis der Immatrikulation erbringen, den von der Mitgliederversammlung festgelegten ermäßigten Jahresbeitrag, soweit sie nicht aus besonderem Grund vom Vorstandsteam von der Zahlung befreit werden. Sie haben die Rechte der ordentlichen Mitglieder, außer Stimmrecht. Diese Form der Mitgliedschaft ist von dem jeweiligen Vereinsmitglied zu beantragen. Die Voraussetzung ist jährlich durch eine aktuelle Studentenbescheinigung nachzuweisen.

##### d) Seniorenmitgliedschaft

Seniorenmitglieder zahlen den von der Mitgliederversammlung festgelegten ermäßigten Jahresbeitrag, soweit sie nicht aus besonderem Grund vom Vorstandsteam von der Zahlung befreit werden. Sie haben die Rechte der ordentlichen Mitglieder, außer Stimmrecht. Diese Form der Mitgliedschaft kann von dem jeweiligen Vereinsmitglied mit Vollendung des 65. Lebensjahres beantragt werden, in Verbindung mit der Erklärung, keine Einkünfte aus einer Erwerbstätigkeit zu haben.

##### e) Gruppenmitgliedschaft

Unter der Gruppenmitgliedschaft wird verstanden, wenn eine Personenvereinigung oder ein Verband, Verein, Unternehmen mit dem GABAL e.V. eine Vereinbarung getroffen hat, wonach einzelne oder alle Mitglieder dieser Organisation zu Sonderkonditionen Mitglied werden. Sie haben gegenüber der ordentlichen Mitgliedschaft eingeschränkte Rechte. Diese Mitglieder besitzen kein Stimmrecht. Die Entschei-

dung über eine Gruppenmitgliedschaft und deren Konditionen trifft das Vorstandsteam.

##### f) Korrespondierende Mitgliedschaft

Mit Inkrafttreten der Satzung vom 08.05.1998 gibt es keine neuen korrespondierenden Mitgliedschaften mehr. Bestehende korrespondierende Mitglieder sind berechtigt, an allen Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen und zahlen einen, durch die Mitgliederversammlung festzusetzenden, jedoch im Verhältnis zu den ordentlichen Mitgliedern, geringeren Jahresbeitrag.

##### g) Firmenmitgliedschaften (Organisationen / Unternehmen)

Diese können sich durch eine von der Organisation benannte Person vertreten lassen, diese Person hat ein Stimmrecht, wie alle ordentlichen Mitglieder.

##### h) Zeitlich begrenzte Sonderformen

Das Vorstandsteam kann zur Mitgliedererwerbung zeitlich begrenzte **Sonderkonditionen einer Mitgliedschaft** Personen anbieten, die noch nicht Mitglied sind. Diese Mitglieder besitzen **während der zeitlichen Begrenzung** kein Stimmrecht.

##### i) Ehrenmitglieder

Ehrenmitglieder können auf Vorschlag des Vorstandsteams durch Beschluss der Mitgliederversammlung ernannt werden. Sie haben die Rechte der ordentlichen Mitglieder und sind von der Beitragszahlung befreit. Auch Nichtmitglieder können, wenn sie sich durch besondere Leistungen für den GABAL e.V. oder für die Gesellschaft insgesamt verdient gemacht haben, zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

##### j) Ehrenvorsitzende

Ehrenvorsitzende können auf Vorschlag des Vorstandsteams durch Beschluss der Mitgliederversammlung ernannt werden. Sie sind berechtigt an Vorstandssitzungen teilzunehmen, **jedoch ohne Stimmrecht bei den Vorstandssitzungen**. Sie haben die Rechte der ordentlichen Mitglieder und sind von der Beitragszahlung befreit.

## § 4 Abs. 3

Vom Vorstandsteam wird ein Leistungsverzeichnis beschlossen. Aus diesem ist ersichtlich, welche Leistungen das jeweilige Mitglied erhält auf Grund der unterschiedlichen Mitgliedschaften lt. Abs. 2. Es ist Aufgabe des Vorstandsteams, den Umfang der Leistungen der unterschiedlichen Mitgliedschaften zu beschließen, bei Bedarf zu aktualisieren und die Mitglieder hierüber (abgesehen vom werblichen Einsatz) zu informieren.

## § 15 Auflösung

1) Im Falle der Auflösung des Vereins soll der Sprecher des Vorstandsteams oder zwei andere Vorstandsmitglieder und das für Finanzen verantwortliche Vorstandsmitglied, die Vermögensliquidation vornehmen. Nach Zahlung aller Verbindlichkeiten sollen alle noch vorhandenen Vermögenswerte an die gemeinnützige Stiftung Stufen zum Erfolg mit Sitz in Mainz übertragen werden.

2) Vermögensansprüche der Mitglieder aus ihrer Mitgliedschaft sind ausgeschlossen.

## Mitglieder aktiv/Tools

Vom Trainer zur Marke – Eine ungewöhnliche GABAListen-Erfolgsstory.

Kennen Sie das? Sie lesen ein Vorwort oder einen Artikel und die Worte scheinen Ihnen wie in den Mund gelegt? So erging es mir vor etwa acht Jahren, als ich das Vorwort vom GABAL-Begründer Hardy Wagner in Gerd Gerkens Buch „Der neue Manager“ las. Zentrale Aussage von Gerken und Wagner: Der neue Manager ist sich bewusst, dass die Welt von morgen durch visionäres Denken und Handeln geschaffen wird. Nicht als weltfremde Utopie, sondern durch kreative Imagination als konkret erreichbare Realität. Diese Aussage bewog mich, Hardy Wagner persönlich anzusprechen und führte mich zur Mitgliedschaft bei GABAL e.V.

Seit 2001 hat sich aus meinen vielfältigen GABAL-Aktivitäten u.a. als Regionalleiter München, in den Kooperationen mit anderen Verbänden und in den verschiedenen Arbeitsgruppen (Kompetenzteams) eine in der Rückschau doch recht klare Linie meiner „Erfolgsspur“ ergeben. So konnte ich die seinerzeit von GABALern initiierte Kooperation mit der Seminar- und Tagungsbörse STB seit 2003 mit einer STB Lounge weiterführen und die Zusammenarbeit mit dem bekannten GABAListen Lothar Seiwert, führte 2005 zu einer gemeinsam produzierten Life-Balance-Toolbox mit unserem Audioaktiv-Training „Hi-Tec-Motivation“.

Dennoch: Dass man durch digitale Sound-Medien visionäres und kreatives Denken und Handeln fördern kann, stieß auch bei vielen GABALern immer noch auf eine gesunde Portion Skepsis. Erst ein ausgefeilter Businessplan, den ich mit Unterstützung der TU München, der Seiwert Institut GmbH, Speakers Excellence, GSA und vielen Trainer-Kollegen realisieren konnte, führte mich vom „Trainer zur Marke“. Das I-tüpfel liefert mein aktuell beim Gabler Verlag erschienen Buch „Smart Success“, das Hi-Tec-Motivation nun offiziell aus der Nische in den deutschen Trainingsmarkt erhob. Es bildet zusammen mit einer im Sommer entwickelten Serverplattform zur schnellen Digitalisierung von Trainingsinhalten den Abschluss eines zwar langen, aber sehr spannenden „Start Ups“. Gleichzeitig sind Buch und Serverplattform Grundlage für unser Lizenzmarketing, das wir wieder mit Unterstützung des GABAL-Netzwerkes in 2009 auf den Personalmessen bis hin zum ASTD-Kongress vorstellen werden. Am Rande bemerkt: Wie wertvoll Netzwerke wie GABAL sind, kann man an folgenden Zahlen ersehen: Unser Businessplan sah für das „Branding“ 2 Millionen € Venturekapital vor. Diese unbequeme Fremdkapitalisierung konnten wir nahezu 100% durch die „helfenden Hände“ unserer Netzwerke ersetzen! Nachahmer sind herzlich willkommen!

Heiko-Martens Scholz

## Neue Mitglieder bei GABAL:

Dipl.-Bw. (FH)	Christian Beck	Verena Fässler
M.A.	Carolin Fey	
Mag. Phil.	Annette Förster-Krechberger	Judith Harder
Dipl.-Bw. (BA)	Cornelia Heinz	
Dipl.-Komm.	Rolf Iven	
Bw.	Dieter Kober	
Dipl.-Kffr.	Irmgard Langley-Poole	
Dipl.-Soz.-Päd.	Boris Pohlen	
Dr.-Ing.	Thomas Probot	Christoph Röcker
	Magnus Schmitz	
M.A.	Karsten Stölzgen	Michele Ufer
	Anke Weier	Ursula Wolters

Herzlich willkommen!

## Mitglieder-Vorteile

### GABAL-Mitglieder genießen viele Vorteile „auf Wunsch“:

- ▶ Legamaster 15% auf die Katalogangebote
- ▶ Edit Frater Trainerversorgung: kostenfreie Mitgliedschaft (als Voraussetzung ...)
- ▶ ISDT MetaChartPlus: Schnupper-Paket ...
- ▶ Kollegen-Preise von Mitgliedern für Mitglieder
- ▶ Teilnahme an Veranstaltungen kooperierender Verbände (DVWO-Mitgliedsverbände, bdvb, GPM) zu deren Mitglieder-Konditionen
- ▶ Seminarportal
- ▶ Qualitat (DIE)
- ▶ 20% Nachlass auf sämtliche Medien des GABAL-Verlags und von JÜNGER-Medien (über den jährlichen Bücher-gutschein hinaus!)
- ▶ w+w Premium (65 € statt 101 € Mehrpreis gegenüber Standard-Abo)
- ▶ White Papers auf [www.gabal.de](http://www.gabal.de)
- ▶ Links auf [www.gabal.de](http://www.gabal.de)
- ▶ Studentenpreise auf diverse Microsoft-Produkte (bitte beachten: immer nur zur Privatnutzung – können Sie an Ihre Seminarteilnehmer weitergeben!).

Fordern Sie nähere Informationen zu den Sie interessierenden Zusatz-Vorteilen bei der Geschäftsstelle an. Dies sind abrufbare Sonderkonditionen, die zusätzlich zu den automatisch enthaltenen Vorteilen der Voll-Mitgliedschaft nutzbar sind.



## DVWO/Kooperationen

Über den Wechsel im Präsidium haben wir bereits berichtet: In der Mitglieder-Versammlung des DVWO im Januar 2008 wurde Dr. Uwe Genz neu zum Präsidenten gewählt; Renate Richter wurde Vizepräsidentin Politik und bleibt uns in ihrem zentralen Aktionsfeld erhalten.

Über die Aktivitäten berichtet sie regelmäßig und wir übernehmen Stichworte in den monatlichen E-Letter, um Sie auf Neues aufmerksam zu machen. Ausführlich bleiben Sie auf dem Laufenden via [www.dvwo.de/intranet](http://www.dvwo.de/intranet). Übrigens bleibt GABAL e.V. stark im DVWO vertreten: Neben unseren Delegierten Willi Kreh sowie Prof. Dr. Hardy Wagner in der Fachkommission Qualität, mit den VP André Jünger (Internationales) und Christiane Ebrecht (Schule/Regionalarbeit).

Forum Werteorientierung in der Weiterbildung e.V.: Nachdem Birgit Lutzer als VP in Öffentlichkeitsarbeit aus beruflichen Gründen zurückgetreten ist, hat sich das Präsidium wieder ergänzt. Finden Sie alle Infos aus der Website [www.forumwerteorientierung.de](http://www.forumwerteorientierung.de). Zur Erinnerung: Von dort kommt Ihr Gütesiegel in Verbindung mit Ihrer Erklärung zum Berufskodex ... (siehe Seite 8)

STUFEN: Einen Wechsel an der Spitze hat es auch bei unserer „Schwester“ gegeben, der Stiftung STUFEN zum Erfolg. Da dieser zum Redaktionsschluss dieser GABAL-impulse allerdings noch nicht offiziell vollzogen ist, achten Sie bitte auf News im E-Letter – oder schauen auf [www.stufen-zumerfolg.de](http://www.stufen-zumerfolg.de)



## bdvb

### Mit Tradition und Elan ins 21. Jahrhundert

Der Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V. (bdvb) – Das Netzwerk für Ökonomen.

107 Jahre werden nur wenige – seien es Menschen, Verbände, Institutionen oder Betriebe. Darauf sind wir, die heutigen Mitglieder, stolz. Seit 1901 vertreten wir die Interessen der Wirtschaftswissenschaftler in Deutschland und stehen unseren Mitgliedern in Studium, Beruf, Weiterbildung und bei der Karriere hilfreich zur Seite. Als anerkannter und größter Verband der Wirtschaftsakademiker mit über 12.000 Mitgliedern, unterstützen wir die interdisziplinäre Diskussion und sehen uns als Forum für den fachlichen Gedankenaustausch zwischen Wissenschaft und Praxis.

### Kooperation zwischen bdvb und GABAL

Der bdvb pflegt mit ausgewählten Verbänden die Zusammenarbeit und bietet interessierten Mitgliedern vergünstigte Doppelmitgliedschaften. Die Kooperation mit GABAL gründet sich auf dem persönlichen Kontakt der bdvb-Verbandsführung mit dem langjährigen bdvb-Mitglied (50 Jahre) und GABAL Ehrenvorsitzenden Prof. Dr. Hardy Wagner mit dem Ziel, bdvb-Mitgliedern Zukunftssicherung verstärkt durch Weiterbildung anzubieten. Lebensbegleitendes Lernen ist nicht nur spannend, sondern zu einem Muss in einer globalisierten dynamischen Welt geworden. Der bdvb freut sich auf die GABAL-Kompetenz in Sachen „Persönliche Weiterentwicklung“ und „Berufliche Zukunftsfähigkeit“. Schnittstellen gibt es zu einigen bdvb-Fachgruppen, wie Beratende Volks- und Betriebswirte und Personal, die als Chance zu gemeinsamer Stärke und zum fachlichen Austausch genutzt werden können.

GABAL und bdvb-Mitglieder können für einen jeweils um €25 reduzierten Beitrag in beiden Verbänden Mitglied werden. Sind Sie an einer bdvb-Mitgliedschaft interessiert? Dann fordern Sie Ihr Info-Paket beim bdvb an.

### Ökonomisch ist, die bdvb-Leistungen zu nutzen!

Als moderner Wirtschaftsakademikerverband sind unsere Leistungen und Angebote auf die Bedürfnisse von Ökonomen ausgerichtet.

### Kontakte und Kommunikation

Unsere regionalen Bezirks- und Hochschulgruppen pflegen die Kommunikation zu unseren Mitgliedern vor Ort und bieten Veranstaltungen, wie Vorträge, Unternehmensgespräche, Betriebsbesichtigungen und Kulturprogramme. Hinzu kommen 22 berufs- und interessen-bezogene Fachgruppen. Um unser Netzwerk zu stützen, hat jedes bdvb-Mitglied eine kostenlose persönliche E-Mail-Adresse. Unsere Online-Networking-Plattform „bdvbnet“ bietet weit mehr als ein interaktives bdvb-Mitgliederverzeichnis. Mit ausgewählten Such- und Zusatzfunktionen können sich die Mitglieder hier privat, geschäftlich und verbandsmäßig austauschen.

### Wissen/ Karriere und Weiterbildung

bdvb-Mitglieder lesen neben unserem Mitglieder-Magazin „bdvb-aktuell“ und „bdvb-special“ auch kostenlos die WirtschaftsWoche, iCONOMY (e-paper) sowie Handelsblatt, Junge Karriere (für Studierende), monatlich den Veranstaltungs- und den Wirtschaftskarriere-Newsletter sowie aktuelle Informationen über [www.bdvb.de](http://www.bdvb.de). Unsere Karriere- und Weiterbildungsangebote reichen vom Expertenpool, Stellenbörse inkl. Firmenkontaktforum, Seminare und Trainings bis hin zur Beratung zu Arbeitsrecht-, Bewerbungs- und Karrierefragen.

### Mitgliedschaft mit Mehrwert

Ein leistungsstarkes Serviceprogramm ermöglicht zahlreiche Vergünstigungen bei ausgesuchten Partnern aus verschiedenen Branchen, wie Weiterbildung, Beratung, Versicherungen, Finanzdienstleistungen, Hotel, Reisen, Internet, Kommunikation, Kultur u.v.m.

Der bdvb freut sich auf die Zusammenarbeit.

*Weitere Informationen:*

Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V.

Florastr. 29, 40217 Düsseldorf

Telefon 0211/37 10 22

[info@bdvb.de](mailto:info@bdvb.de), [www.bdvb.de](http://www.bdvb.de)



# bdvb-Verbandstag 2008

## Gesundheitsversorgung von morgen – unbezahlbare Wachstumsbranche?

7. November 2008, 15:00 – 18:00 Uhr  
Industrie-Club e.V., Elberfelder Str. 6, Düsseldorf

Die Veranstaltungsreihe „Forderungen an eine zukunftsorientierte Gesundheitspolitik“ der Fachgruppe Gesundheitsökonomie hat mittlerweile Tradition. Sie findet in diesem Jahr zum zehnten Mal statt und ist Schwerpunkt des bdvb-Verbandstages 2008, zu dem zahlreiche Mitglieder aus allen Bereichen der ökonomischen Wissenschaft und Praxis erwartet werden. Im Mittelpunkt der diesjährigen Veranstaltung steht daher kein Fachthema, sondern die grundsätzliche künftige Gestaltung der Gesundheitsversorgung. Für die thematische Einführung bereitet die Fachgruppe eine Umfrage unter Experten und Akteuren zur Zukunft der Gesundheitsversorgung vor.

### Programm

- Begrüßung  
**Prof. Dr. Dr. h.c. mult Franz-Peter Lang** (Präsident des bdvb)
- Ansprache  
**Staatssekretär Dr. Klaus-Theo Schröder** (Bundesministerium für Gesundheit)
- Impulsreferat aus wissenschaftlicher/internationaler Sicht  
**Günther Danner** (Europavertretung der Deutschen Sozialversicherung in Brüssel)
- Präsentation der Kernergebnisse der Breitenumfrage

### Podiumsdiskussion

- gesetzliche Krankenkassen  
**Prof. Dr. Herbert Rebscher** (Vorsitzender der DAK)
- private Krankenversicherungen  
**Christian Weber** (Geschäftsführer, PKV-Verband)
- Ärzte  
**Dr. Andreas Köhler** (KBV-Vorsitzender)
- Krankenhäuser  
**Dr. Elizabeth Harrison-Neu** (Geschäftsführerin der Oberschwabenkliniken GmbH, Ravensburg)
- Pharmaindustrie  
**Cornelia Yzer** (Hauptgeschäftsführerin, Verband forschender Arzneimittelhersteller – VFA)
- Gesundheitssystemforschung/Politikberatung  
**Dr. Boris Augurzky** (Bereichsleiter Gesundheit am Rheinisch-Westfälischen Institut für Wirtschaftsforschung RWI)

Weitere Informationen finden Sie in Kürze unter [www.bdvb.de](http://www.bdvb.de).  
Gabal-Mitglieder können zu Mitgliedspreisen des bdvb teilnehmen.

**bdvb**

Das Netzwerk für Ökonomen



## GABAL Kompetenzteams

Ziele der Kompetenzteams ist, das GABAL-Netzwerk durch eine themenbezogene Zusammenarbeit enger zu knüpfen und GABAL-relevante Themen weiter zu vertiefen. Nachstehend erhalten Sie eine Übersicht bereits bestehender Kompetenzteams. Interessenten melden sich bitte direkt bei den Koordinatoren.

### KT Aktive Lehrmethoden

**Koordination:** Dr. Rudolf Müller  
Mühlenstraße 27, D-83098 Brannenburg  
Fon 08034.707825  
Dr.Rudolf.Mueller@t-online.de  
www.Unternehmensentwicklung.de

### KT Bildungscontrolling

**Koordination** (kommissarisch):  
Wolfgang Neumann  
Schneckenburger Str. 14, D-30177 Hannover  
Fon 0511.6966280, Fax 39080380  
neumann.wolfgang@gabal.de

### KT STUFEN

**Koordination:** Michael Berger  
Agentur das Team GmbH  
Budenheimer Weg 67, D-55262 Heidesheim  
Fon 06132.509-500, Fax -555  
Michael.Berger@STUFENzumErfolg.de



## Veranstaltungen

**Rückschau auf wichtige Branchen-Events und Blick über den Tellerrand:**  
Medienmarkt 50plus und „Verlag 3.0 – Vom Content-Provider zum Community-Publisher“: Konferenzen der Akademie des Deutschen Buchhandels und Konsequenzen für den Weiterbildungs-Markt \* Erlebnispädagogik Augsburg – 26. bis 27. September \* Mailingtage in Nürnberg

**Ausblick auf gute Gelegenheiten:**  
Weiterbildungs-/Personaler-Messen: **Gemeinschaftsstände** organisiert weiterhin Christiane Wittig für GABAL-Mitglieder,

so etwa Zukunft Personal, Köln. Anfrage/Reservierung: [christiane.wittig@gabal.de](mailto:christiane.wittig@gabal.de). Bitte beachten Sie die langen Vorlaufzeiten – deshalb schon jetzt das Messe-Programm 2009 überlegen: Sie erhalten von ihr eine Übersicht geplanter Messe-Beteiligungen ...

Der Tipp von Helga Scholz, RG Franken: Wer Lust auf Wissen hat, sei auf das Symposium der Sinne in Nürnberg hingewiesen. Dort gibt es sicherlich wieder einige GABAListen, die sich in den Pausen zum Gedankenaustausch treffen.

Künstliche Sinne – gedoptes Gehirn  
Neurotechnik und Neuroethik  
Symposium turmdersinne 2008  
10.–12. Oktober

Hinweise auf kommende relevante und interessante Veranstaltungen finden Sie immer aktuell im E-Letter (erscheint jeweils am Monatsende, Ausnahme: GABAL-impulse Erscheinungsmomente).



# Sprachen können, so einfach wie nie!

Mit unseren Magazinen erweitern Sie ganz nebenbei Ihren Wortschatz und Ihre Grammatikkenntnisse – schnell, effektiv und dauerhaft.

**Jetzt für GABAL-Mitglieder:  
Sparen sie 30%!**



Business-Englisch



Englisch



Englisch für junge Leser



Italienisch



Französisch



Spanisch



Deutsch als Fremdsprache

Sichern Sie sich jetzt mit dem **Exklusiv-Angebot für Leser der GABAL-Impulse**

die Sprachmagazine des Spotlight Verlages zum Sonderpreis:

[www.spotlight-verlag.de/gabal](http://www.spotlight-verlag.de/gabal)

## Steuertipps

### Reisekosten 2008 – Vieles ist neu!

Die bis 31. Dezember 2007 unterschiedlich zu beurteilenden Dienst- oder Geschäftsreisen, Fahrtätigkeit und Einsatzwechsel-tätigkeit wurden mit Wirkung ab 01. Januar 2008 zu dem Sammelbegriff beruflich veranlasste Auswärtstätigkeit zusammen gefasst.

Im Rahmen der beruflich veranlassten Auswärtstätigkeit von Selbständigen als auch von Arbeitnehmern sind Fahrtkosten, Verpflegungsmehraufwendungen, Übernachtungskosten und Reisenebenkosten weiterhin steuerlich abzugsfähig, wenn sie so gut wie ausschließlich durch die beruflich veranlasste Auswärtstätigkeit entstehen. Bezüglich der Abrechnung der Reisekosten haben sich keine Änderungen ergeben. Es ist weiterhin eine Reisekostenabrechnung erforderlich aus der sich der Anlass, die Reisedauer und der Reiseweg ersehen lässt. Die Kosten sind durch geeignete Unterlagen wie Tankquittungen, Hotelrechnungen usw. nachzuweisen.

Eine beruflich veranlasste Auswärtstätigkeit liegt vor, wenn der Steuerpflichtige vorübergehend außerhalb seiner Wohnung und an keiner seiner regelmäßigen Arbeitsstätten beruflich tätig wird. Um eine beruflich bedingte Auswärtstätigkeit handelt es sich auch bei Arbeitnehmern die typischerweise nur an ständig wechselnden Tätigkeitsstätten oder auf einem Fahrzeug tätig sind.

Der Begriff regelmäßige Arbeitsstätte wurde neu definiert. Die regelmäßige Arbeitsstätte ist der ortsgebundene Mittelpunkt der dauerhaft angelegten beruflichen Tätigkeit des Arbeitnehmers, die er mit gewisser Nachhaltigkeit immer wieder aufsucht. Davon ist auszugehen, wenn der Arbeitnehmer die Arbeitsstätte im Kalenderjahr durchschnittlich an einem Arbeitstag pro Woche „aufsucht“. Es ist nicht entscheidend ob er dort tätig wird.

Um Reisekosten geltend machen zu können ist es erforderlich, dass es sich um eine vorübergehende Auswärtstätigkeit handelt. Was unter vorübergehend zu verstehen ist wurde gesetzlich nicht geregelt. Ein Zeitrahmen von bis zu 18 Monate wird zurzeit noch als vorübergehend angesehen.

Im Rahmen der Reisekostenabrechnung können folgende Kosten geltend gemacht werden:

#### Fahrtkosten

Fahrtkosten in tatsächlicher Höhe (Nachweise erforderlich)

Fahrtkosten bei Nutzung eines eigenen Fahrzeuges in tatsächlicher Höhe oder mit der Pauschale von 0,30 EUR pro gefahrenen Kilometer

#### Verpflegungsmehraufwendungen

Bei Auswärtstätigkeiten im Inland sind die Verpflegungsmehraufwendungen nur mit Pauschbeträgen anzusetzen und zwar für jeden Kalendertag der Abwesenheit von der Wohnung und regelmäßigen Arbeitsstätte. Bei einer längerfristigen Auswärtstätigkeit können die Verpflegungsmehraufwendungen nur für die ersten drei Monate geltend gemacht werden.

Für Verpflegungsmehraufwendungen im Inland können folgende Pauschalen angesetzt werden:

Abwesenheit bis 8 Stunden	0 EUR
Abwesenheit 8 bis 14 Stunden	6 EUR
Abwesenheit 14 bis 24 Stunden	12 EUR
Abwesenheit über 24 Stunden	24 EUR

Bei Auswärtstätigkeiten im Ausland wird der Verpflegungsmehraufwand durch Auslandstagegelder berücksichtigt. Diese werden in unterschiedlicher Höhe für jedes einzelne Land vom Bundesministerium für Finanzen veröffentlicht.

#### Übernachungskosten

Die Übernachtungskosten können bei einer Auswärtstätigkeit als Reisekosten geltend gemacht werden. Diese Kosten sind durch Rechnungen (Hotel, Pension usw.) nachzuweisen. Beinhaltet die Rechnung auch Ko-

sten für Verpflegung und sind diese nicht separat ausgewiesen, so ist der Gesamtpreis zur Ermittlung der reinen Übernachtungskosten zu kürzen und zwar

um 20% für das Frühstück  
um je 40% für das Mittag- und Abendessen des am Unterkunftsart maßgebenden Pauschbetrages für Verpflegung bei Abwesenheit von mehr als 24 Stunden.

#### Reisenebenkosten

Hierbei kann es sich um Telefongespräche, Straßenbenutzungsgebühren oder Parkgebühren handeln. Diese Kosten sind durch entsprechende Belege nachzuweisen.

Durch die Einhaltung der neuen Regelungen vermeiden Sie Nachzahlungen durch Prüfungen von den Sozialversicherungsträgern und dem Finanzamt.

Aktuelle Steuerinformationen finden Sie auf meiner Homepage [www.kreh.de](http://www.kreh.de)

Willi Kreh – Steuerberater  
Dieselstraße 23, 61191 Rosbach v. d. Höhe  
Tel. 06003/91420

## Berufskodex

Sind Sie in der Weiterbildung tätig? Leisten Sie **Ihren** Beitrag zur Transparenz auf dem Weiterbildungsmarkt.

Mit der schriftlichen Anerkennung des *Berufskodex für die Weiterbildung* verpflichten sich Weiterbildner, diese berufständische Ethik zu beachten und sich im Konfliktfall der Beschwerdeordnung des *Forum für Werteorientierung in der Weiterbildung e.V.* zu stellen. Sie erhalten dann das Zertifikat und das Siegel Qualität Transparenz Integrität.

Der Berufskodex und die Beschwerdeordnung können unter [www.gabal.de](http://www.gabal.de) ([Service/Downloads](#)) heruntergeladen oder bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

## Rezensionen

Alle Rezensionen finden Sie auf [www.gabal.de/rezensionen/](http://www.gabal.de/rezensionen/)

Der Fisch in uns (Hanspeter Reiter/HPR) \* TMS- Der Weg zum Hochleistungsteam (Hardy Wagner) \* Praxis Bildungscontrolling (Wolfgang Neumann) \* Ressourcen-orientierte Telefonberatung (HPR) \* Strategie des Managements komplexer Systeme (Dr. Regina Mahlmann/RM) \* Weiterbildungs-Fachtitel aus dem wbv (HPR) \* Erfolgreich schreiben im Beruf (Wolf-Peter Szepansky) \* Zuckerbrot statt Peitsche (HPR) \* Enterprise 2.0 & Bildungsportale (HPR) \* Wie kommt der Geist ins Hirn? (RM) \* Was ist den Menschen gemeinsam? (HPR) \* Edition Unseld (RM) \* Neurodidaktik (HPR) \* Der Eisbär und der Pinguin. Gemeinsam sind wir stark (Petra Warman) \* Web 2.0, Blogs – diverse Titel (HPR) \* „was für unterwegs“: Finnischer Tango \* Gegen den Tag \* Weitere fünf Minuten Deutsch \* Zwillingsspiel \* Der Duft der Farben \* Teuflisches Genie \* Quellcode \* Tagebuch eines schlimmen Jahres (HPR) \* DVD Staya Erusa („Nachfolger“ von bleep) (HPR).

**TMS – Der Weg zum Hochleistungsteam**, GABAL Verlag  
ISBN 978-3-89749-794-8

Instrumente der Persönlichkeits-Analyse – ein für die Wirtschaft und für den Einzelnen wichtiges Thema, das schon seit seinen Anfängen den Verantwortlichen des GABAL-Verlags ein besonderes Anliegen war und heute noch ist. Marc Tscheuschner und Hartmut Wagner legen mit diesem Buch ein weiteres Standardwerk vor, das sich zentral mit der Bedeutung der persönlichen „Arbeitspräferenzen“ für Spitzenleistungen von Teams und Organisationen beschäftigt. Mehr über Inhalt und Zielsetzung sagt der Untertitel: Praxisleitfaden zum Team-Management System nach Charles Margerison und Dick McCann. Den beiden Buch-Autoren, ausgewiesenen TMS-Kennern, ist es gelungen, in ihrem

Grundlagen- und Vertiefungs-Werk auf rd. 400 Seiten ein inzwischen weltweit etabliertes und erfolgreich bewährtes Instrument der arbeitsbezogenen Persönlichkeits-Selbstanalyse und Team-Analyse – das TMS – in seinen Ursprüngen und Hintergründen und vor allem mit seinen Anwendungsmöglichkeiten für unterschiedliche Zielgruppen informativ darzustellen.

Nicht nur der fachlich interessierte Leser, nicht nur der an Entscheidungs-Grundlagen interessierte HR-Manager bzw. Vorgesetzte, sondern vor allem auch der bereits erfahrene Trainer und Berater erhält mit diesem Kompendium wertvolle Informationen über die Konzepte, Einsatzbereiche und Instrumente des Team Management Systems.

Für den Gesamt-Überblick – vor allem für den Leser, der das System kennen lernen möchte – sind die beiden Grundlagen-Teile wichtig:

1. TMS – Idee und Geschichte (S. 17 bis 26) und
2. Modelle und Instrumente des TMS (S. 29 bis 103)

Didaktisch und methodisch verständlich und nachvollziehbar werden die Kern-Aussagen des TMS-Systems dargestellt: Das Team Management Rad mit seinen 8 Arbeits-Funktionen und – farblich übereinstimmend – die Team-Rollen bzw. -Funktionen als Speichen, während jeweils die Rad-Naben als Linking Skills – „Teams koordinieren und integrieren“ oder einfach mit dem Begriff „Verbinden“ – bezeichnet werden.

Für den wissenschaftlich interessierten Leser bringt Kapitel 2.5: „Die TMS-Forschung“ wertvolle Einblicke sowie aktuelle und grundlegende Informationen. Dies gilt vor allem auch für Interessenten, die sich über den neuesten Stand der einschlägigen Forschung des inzwischen aufgrund des Engagements von Hartmut Wagner seit fast 2 Jahrzehnten in Deutschland etablierten Systems informieren wollen.

„TMS praktisch“ ist als 3. Teil das Herzstück des Buchs. Hier geht es um die konkrete Nutzung des Systems in der persönlichen beruflichen Entwicklung und in der Personal-Entwicklung, ferner um die heute mehr denn je für Unternehmens-Strategie und Erfolg wichtige Team- und Organisations-Entwicklung. In diesem Hauptteil mit rund 250 Seiten findet der Leser zahlreiche Praxisbeispiele, übersichtlich geordnete Tabellen, Hervorhebungen und farbige Darstellungen.

Allein rund 1.000 Trainer von weltweit insgesamt 10.000 akkreditierten TMS-Trainern und –Beratern wurden von Hartmut Wagner in das TMS-Konzept eingeführt, das inzwischen – in 16 Sprachen und 80 Ländern – rund 1 Million Anwender gefunden hat. An einer eigenen Lizenzierung und Akkreditierung interessierte Leser finden diesbezügliche Informationen in Teil 4: Mehr über das Team Management System.

Hardy Wagner  
[hardy.wagner@gabal.de](mailto:hardy.wagner@gabal.de)



Für jedes neue ordentliche Mitglied erhalten Sie einen Büchergutschein in Höhe von **€ 40,00** auf alle Medien des GABAL Verlages.

Alles, was wir nicht sorgsam pflegen, verkommt.

Klaus Huber  
[www.klausvondachsbuckel.de](http://www.klausvondachsbuckel.de)

## RG Aktivitäten

### Regelmäßige GABAL-Treffs und Stammtische

#### RG Berlin-Brandenburg

02.09., 19.00 Uhr, Trainer-Stammtisch,  
Thema: „Netzwerke und Netzwerken“  
04.11., 19.00 Uhr, Trainer-Stammtisch

#### RG Hannover

08.09., 18.00 Uhr, Hannover, Akademie  
des Sports, ASTD Deutschland und GABAL:  
Trends in der Weiterbildung: Ergebnisse  
der GABAL-Umfrage 2008 und Highlights  
der ASTD-Conference 2008  
28.10., 18.00 Uhr, Selbstpräsentation –  
ansprechend und authentisch,  
Masemann & Messer

#### RG Nord

Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat,  
19.30 Uhr, Hamburg, Cafe Mathilde

#### RG Oberbayern

12.11. RG-Treff

#### RG Rhein-Neckar

26.09., Herbstwanderung in den Pfälzer  
Weinbergen. Treffpunkt um 16.00 Uhr am  
Wurstmarktplatz Bad Dürkheim. Informa-  
tionen bei der Regionalgruppenleitung.  
Bitte bis 12.09. anmelden.  
02.12., GABAL-REGIO-TREFF

#### RG Rhein-Ruhr

Stammtisch jeden 2. Donnerstag im Mo-  
nat, 19.00 Uhr, Café Ferdinand, Bochum

#### RG Sachsen/Mitteldeutschland

19.09., Schlosshotel Schweinsburg  
Generationsübergreifendes Lernen – Ge-  
meinsamkeiten und Unterschiede der Ge-  
nerationen – Vortrag von Siegbert Socher  
mit Diskussion

#### RG Stuttgart/Mittl. Neckar

18.09., 18.30 Uhr, SpOrt Stuttgart  
Büroorganisation mit Microsoft Outlook,  
Andrea Denke

Vom Trainer zur Erfolgsmarke



## Smart Success

Wir bieten Trainern, Referenten und Unternehmern mit der **HTM Smart<sup>SM</sup> Box** eine innovative Lizenz-Lösung zur Optimierung von Trainings, Seminaren und Zielvereinbarungssystemen.

- HTM ist Deutschlands führendes wissenschaftlich validiertes Motivations- und Entspannungs-System
- Hi-Tec-Motivation® (HTM) wandelt Sprache digital in Musik um
- Mit HTM werden Ziele und Trainingsinhalte ohne Zeitaufwand wesentlich schneller und leichter umgesetzt
- Entwickelt mit der Technischen Universität München, ausgezeichnet von McKinsey, Sparkasse, Stern Magazin, Schumpeter Award Uni St. Gallen
- Server basierte Plug-and-Play-Technologie mit USB-Schnittstelle
- Leicht & schnell Begleit-CDs und MP3 Downloads für Seminare, Coachings, Bücher, Zielvereinbarungen, Sprachkurse, etc. erstellen
- Smart Success: Einführung (Buch & CD) erschienen im Gabler Verlag
- Smart Lounge: Regeneration und Motivation für Büro, Seminar & Event

Partner:



Kontakt & Infos:  
HMS Consulting Group  
Heiko Martens-Scholz  
Hugo-Weiss-Str. 50  
81827 München  
Fon/Fax: ++49-89-95456981  
Mailto: [info@hms-consulting.de](mailto:info@hms-consulting.de)

[www.smart-success.de](http://www.smart-success.de)  
[www.hi-tec-motivation.de](http://www.hi-tec-motivation.de)

### Schon reserviert?

Qualität durch Innovation – in der Weiterbildung:  
Doppelt sicher in die Zukunft!

GABAL Symposium, 25.–26. Oktober 2008

## RG Hannover

Zwei Veranstaltungen kurz hintereinander rundeten die GABAL Aktivitäten im ersten Halbjahr ab:

Unter dem Motto „**Small Talk und Finger Food – unfallfrei genießen!**“ haben sich am 27. Mai etwa 65 Gabalisten und Gäste auf Initiative der GABAL RG Hannover zur Kooperationsveranstaltung mit der Buchhandlung DECIUS in deren Räumen getroffen. In einem kurzweiligen Vortrag referierte Frau Wrede – Grischkat ([www.wrede-grischkat.de](http://www.wrede-grischkat.de)) über nationale und internationale Benimmregeln, der – im Geschäftsleben veränderten – Rolle der Frau als Führungskraft und die daraus folgenden Konsequenzen für den Umgang, über mögliche und unmögliche Themen für einen Small Talk...

Die vielen Fragen aus der Zuhörerschaft lassen darauf schließen, dass diese Themen (wieder?) einen höheren Stellenwert bekommen.

Eine praktische Übung zum Thema – das elegante Balancieren von Sektklas, Teller und Serviette bei gleichzeitig lockerem Gespräch rundete den Abend ab. Ein herzliches Dankeschön an DECIUS für Bewirtung und Service!

Schon am 9. Juni trafen sich aktive Gabalisten und Gäste zum Thema „**Wertemanagement**“. Hans – Jörg Schumacher ([www.die-wertemanager.de](http://www.die-wertemanager.de)) fesselte uns mit der Frage, ob Werte in einem Unternehmen überhaupt zu managen seien. Nach einer Einführung in das Graves – Werte – Modell zeigte er an Beispielen auf, was passiert, wenn die Werte eines Unternehmens nicht mit den gelebten Werten einer Führungskraft übereinstimmen. Interessante Gesichtspunkte, die zu einer lebhaften Diskussion ermuntert haben. Wir hoffen, dass wir das Thema mit Herrn Schumacher in einer weiteren Veranstaltung vertiefen können.

Carmen Kuntze, Ute Röhl und Wolfgang Neumann  
GABAL Regionalgruppe Hannover  
[rg-hannover@gabal.de](mailto:rg-hannover@gabal.de)

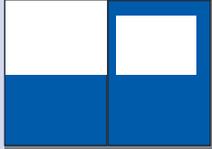
## GABAL-Anzeigenpreise

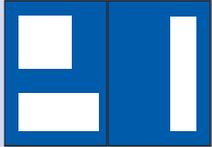
Die knapp 1000 GABAL-Mitglieder sind eine attraktive Zielgruppe, wenn es um Dienstleistungen oder Produkte zum Thema „Lebenslanges Lernen“ geht.

Möchten Sie GABAL-Mitglieder und GABAL-Interessierte mit Ihrer Werbung ansprechen? Suchen Sie etwas oder möchten Sie etwas anbieten? Dann bietet sich Ihnen eine Anzeigen- oder Beilagenschaltung in der Mitgliederzeitschrift *impulse* an.

### Anzeigenpreise (druckfertig)

	1/1 Seite € 495,00 210x280mm 175x230mm (Satzspiegel)
---	--

	1/2 Seite € 270,00 210x140 mm 175x115 mm (Satzspiegel)
--	--

	1/3 Seite € 185,00 115x115 mm 175x73 mm 55x230 mm
---	---

	1/6 Seite € 95,00 55x115 mm 115x55 mm
---	--

<b>Kleinanzeige</b> (3 Zeilen) 55 x 22 mm	€ 10,00
Jede weitere Zeile (max. 10 Zeilen)	€ 4,00

<b>Beilagen</b> max. 190x270mm versandfertig angeliefert	€ 210,00
--	----------

<b>Mitgliederrabatte</b> (Kleinanzeigen ausgenommen)	
• ordentliche Mitglieder	50%
• korrespondierende Mitglieder/ Studenten	25%

Weitere Konditionen bzw. die komplette Anzeigenpreisliste erhalten Sie über die Geschäftsstelle oder [www.gabal.de/zeitschrift.php](http://www.gabal.de/zeitschrift.php)

## Ihre Visitenkarte auf [www.gabal.de](http://www.gabal.de)



Gesellschaft zur Förderung  
Anwendungsorientierter Betriebswirtschaft und  
Aktiver Lehrmethoden in Hochschule und Praxis e.V.

[Login](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Sitemap](#)

---

Home
GABAL e.V.
GABAL regional
Aktuelles/Termine
Mitglied werden
Mitglieder
Kooperationen
Medien
Kontakt

Sie sind hier: Startseite

**GABAL-Termine**

06.08.2008 RG Nord-Stammtisch in Ham...

15.08.2008 SOMMERtreffen gemeinsam m...

19.08.2008 GABAL-REGIO-TREFF RG Rhei...

02.09.2008 Trainerstammtisch in Berl...

03.09.2008 RG Nord-Stammtisch in Ham...  
▶ mehr Termine

**Top-Thema**

**Jahres-Symposium GABAL 2008**  
Persönliches Wachstum & Zukunftsfähigkeit:  
„Qualität durch Innovation in der  
Weiterbildung: Doppelt sicher in die Zukunft“  
▶ Alle Infos und die Themen

**GABAL-Berichte**

Neues von „Klaus vom Dachsbuckel“  
Klaus Huber,  
[klausvondachsbuckel@t-online.de](mailto:klausvondachsbuckel@t-online.de) [...]  
▶ weiterlesen

---

Zum Gabal Verlag



**Suche**

**GABAL-Mitglieder**

**Willi Kreh**  
Willi Kreh - Ziel und  
Strategie Coaching  
61191 Rosbach v. d.  
Höhe

**Prof. Dr. Michael  
Bernecker**  
DIM Deutsches  
Institut für Marketing  
GmbH  
51109 Köln

**Herzlich Willkommen bei GABAL**

GABAL steht für lebenslanges Lernen und permanente Innovationsbereitschaft.

Bei GABAL treffen Sie Weiterbildner, die sich selbst weiterbilden wollen - und zugleich austauschen über Trends, Tipps und Techniken - und zwar: Methodenunabhängig!

**Neu beim GABAL e.V.: Das Wissens-Archiv!**

Was vulgo "White-paper" genannt wird, hat beim führenden Weiterbildungs-Verband fast schon Tradition:

Basis-Wissen in komprimierter Form für Andere zu öffnen. So bietet das "Netzwerk Lernen" derzeit auch Außenstehenden noch Checklisten, Übersichten, umfassende Informationen, für die sonst viel Geld bezahlt werden muss. Dazu gehören im Download-Bereich:

- GABAL-Wissens-Broschüren - auf 16 Seiten komprimiertes Basis-Wissen, z.B. zu Aktiv(ierenden) Lehrmethoden



## Adressenliste

### GABAL Vorstand/Fachbereiche

#### Sprecher des Vorstandes

Hanspeter Reiter  
Hochstr. 11 a, D-86842 Türkheim  
Fon 08245.966347, Fax 966349  
hanspeter.reiter@gabal.de

→ **Marketing/Pressearbeit,  
Koordination Geschäftsstelle**

#### Stellvertreterin

Christiane Wittig  
Waldperlacher Str. 16, D-81739 München  
Fon 089.6013104  
christiane.wittig@gabal.de

→ **Veranstaltungen/Messen**

#### Vorstandsmitglieder

Carsten Dolatowski  
Im Rott 4 a, D-48291 Telgte-Westbevern  
Fon 02504.7390297  
carsten.dolatowski@gabal.de

→ **Internet, Junior-Ticket**

André Jünger  
Birkenweg 1, D-63292 Neu-Isenburg  
Fon 069.830066-43, Fax -33  
andre.juenger@gabal.de

→ **Regionalgruppen, Kooperationen**

Willi Kreh  
Dieselstr. 23, D-61191 Rosbach v. d. Höhe  
Fon 06003.91420, Fax 549  
willi.kreh@gabal.de

→ **Finanzen, Strategie**

#### Ehrenvorsitzender

Prof. Dr. Hardy Wagner  
Richthofenstr. 12, D-76831 Billigheim  
Fon 06349.996455, Fax 996456  
hardy.wagner@gabal.de

→ **Stufen zum Erfolg**

### GABAL Regionalgruppen

#### RG Allgäu (Ansprechpartner)

Dr. Roland Vees  
Auf der Breite 14, D-87547 Missen-Wilhams  
Fon 08320.9259900  
rg-allgaeu@gabal.de

#### RG Berlin-Brandenburg

Sören Bollmann, Bollmann & Partner  
Gubener Str. 30-31, D-15230 Frankfurt (Oder)  
Fon 0335.3871-243 Fax -244  
rg-berlin-brandenburg@gabal.de

#### RG Franken (Ansprechpartnerin)

Helga Scholz  
Brunnenstr. 19, D-91336 Heroldsbach  
Fon 09190.997325  
rg-franken@gabal.de

#### RG Hannover

Wolfgang Neumann, Carmen Kuntze,  
Ute Roehl  
Fon 0511.6966280  
rg-hannover@gabal.de

#### RG Nord

Paul Diebel  
Gustav-Schwab-Str. 2, D-22609 Hamburg  
Fon 040.819798-47, Fax -48  
rg-nord@gabal.de  
Stammtisch jeden 1. Mi im Monat, 19.30 Uhr

#### RG Oberbayern

Christiane Wittig  
Waldperlacher Str. 16, D-81739 München  
Fon 089. 6013104  
rg-oberbayern@gabal.de

#### RG Rheinland

Christel Freyer, Bettina Walker  
Fon 0221.9687194  
rg-rheinland@gabal.de

#### RG Rhein-Main

Anfragen bitte an die Geschäftsstelle

#### RG Rhein-Neckar

Bernhard Lorenz  
Im Schreck 13, D-67098 Bad Dürkheim  
Fon 06322.9 22 -42 Fax -41  
rg-rhein-neckar@gabal.de

#### RG Rhein-Ruhr

Dr. Katharina Kettner  
Lohbergstr. 4, D-44789 Bochum  
Fon 0234.330451, Fax 330452  
rg-rhein-ruhr@gabal.de  
Stammtisch jeden 2. Do im Monat, 19.00 Uhr

#### RG Rosenheim

Dr. Rudolf Müller  
Mühlenstraße 27, D-83098 Brannenburg  
Fon 08034.707825, Fax 708014  
rg-rosenheim@gabal.de

#### RG Sachsen/Mitteldeutschland

Dr. Christiane Schubert, René Gränz  
Fon 03443.3935-0  
rg-sachsen@gabal.de

#### RG Stuttgart/Mittl. Neckar

Monika Heilmann  
Hans-Holbein-Str. 24, D-70771 Leinfelden  
Fon 0711.7543434, Fax 4409411  
rg-stuttgart@gabal.de

#### RG Südwest

cct cooperate competence team  
Claus-Dieter Hildenbrand  
Franz-Schiele-Str. 22, D-78132 Hornberg  
Fon 07833.955-8831, Fax -783  
rg-suedwest@gabal.de

### Internationale Ansprechpartner

#### GABAL Österreich

Anfragen bitte an die Geschäftsstelle

#### GABAL Schweiz

Prof. Dr. phil. Jürg Meier, JUMEDA  
Bergmattenweg 101, CH-4148 Pfferingen  
Fon (0041) 061 75383-33, Fax -32  
schweiz@gabal.de

## GABAL Service

Unterstützen Sie das GABAL-Netzwerk bei der Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“. Fordern Sie kostenloses Infomaterial (GABAL-Flyer, GABAL-impulse) in der Geschäftsstelle an.

Die GABAL-Broschüren Aktive Lernmethoden, Lehrmethoden und Ziele können Sie zum Selbstkostenpreis von 1 € je Broschüre zzgl. Portokosten in der Geschäftsstelle anfordern.

Den aktuellen Verlagskatalog erhalten Sie direkt vom GABAL Verlag,  
[kerstin.ulmer@gabal-verlag.de](mailto:kerstin.ulmer@gabal-verlag.de)

## Impressum

#### Herausgeber und Vertrieb:

GABAL® – Gesellschaft zur Förderung Anwendungsorientierter Betriebswirtschaft und Aktiver Lehrmethoden in Hochschule und Praxis e.V. Bundesgeschäftsstelle  
Erna Theresia Schäfer (Leitung)  
Budenheimer Weg 67, D-55262 Heidesheim  
Fon 06132.50 95 0 - 90, Fax - 99  
[info@gabal.de](mailto:info@gabal.de), [www.gabal.de](http://www.gabal.de)

#### Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag, 8.00–13.00 Uhr

#### Bankverbindung:

HypoVereinsbank Mainz  
BLZ 550 204 86, KTO 4430 37 27 99

#### Redaktion:

Hanspeter Reiter (verantw.), Erna Theresia Schäfer

#### Layout:

PROCON GmbH, Hannover

#### Druckkoordination und Versand:

Unidruck, Hannover

Die GABAL-impulse erscheinen 3x jährlich, Auflage 1.500.

#### Wir begrüßen Beiträge unterschiedlicher Art:

redaktionelle Beiträge zu den GABAL-Themen, Leserbriefe, Buchbesprechungen, Cartoons und Informationen über Neuerscheinungen. Wir bemühen uns, alle Einsendungen zu den GABAL-Kernthemen, ggf. gekürzt, zu veröffentlichen!

Redaktionsschluss der nächsten GABAL-impulse:  
15.11.2008

Namentlich gekennzeichnete Beiträge sowie Mitteilungen von Mitgliedern der Regionalgruppen unterliegen der Verantwortung der jeweiligen Urheber. Nachdruck, auch auszugsweise, bei Übermittlung von Belegexemplaren an die Redaktion mit Quellenangabe, ist erwünscht. © GABAL e.V.

# Top-Übungen für Ihre Trainings

## Produkte im Überblick:

CD-ROM mit

- 25 Top-Übungen für Training, Aus- und Weiterbildung
- Videobeispielen
- Arbeitsmaterialien
- eigene Übungen können integriert werden
- Übungen können verändert und ergänzt werden
- Je Titel EUR 49,00 (D) + Versand

## Bereits erschienen:

25 Top-Übungen für

- **Kommunikationstrainings**  
Best. Nr. 9481 € 49,00 (D)
- **Konflikttrainings**  
Best. Nr. 9482 € 49,00 (D)
- **Präsentationstrainings**  
Best. Nr. 9484 € 49,00 (D)
- **Teamtrainings**  
Best. Nr. 9483 € 49,00 (D)

Bestellen Sie jetzt: [traintools@juenger.de](mailto:traintools@juenger.de)

Fordern Sie unsere Demo unverbindlich an!

Jünger Medien Verlag · Offenbach · [traintools@juenger.de](mailto:traintools@juenger.de) · [www.juenger.de](http://www.juenger.de)

## Neue Übungen:



25 Top-Übungen für

→ **Warm-ups**

Best. Nr. 9489 € 49,00 (D)

→ **Kreativitätstrainings**

Best. Nr. 9491 € 49,00 (D)



## Symposium: der 1. Tag, Samstag, 25. Oktober

08:00–09:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer, Check-Inn

**PL1** 09:30–10:00 Einstimmung, Vorstellung der Tagesreferenten

10:00–10:45 **Keynote**

**PL2** Oliver Damm, Limbic Personality GmbH, [www.limbic-personality.com](http://www.limbic-personality.com)  
**„Die Zukunft der Erwachsenenbildung gestalten – mit den Erkenntnissen der Neurowissenschaften“** Mit den neuesten Erkenntnissen der Hirnforschung erhält die Aus- und Weiterbildungsbranche einen goldenen Schlüssel für die Zukunft. Dabei erfolgt die Konzentration nicht nur mehr darauf, was gelernt werden muss, sondern insbesondere auch darauf, wie dies idealerweise erfolgen sollte. Das eröffnet allen in der Aus- und Weiterbildung tätigen Personen neue Felder, denen sich auch die hartnäckigsten Bildungsverweigerer nicht mehr entziehen können.

10:45–11:15 **Pause** – Sie wählen ihre Workshops

11:15–12:45 **Workshops A 1+2**

**WS** Giso Weyand, Team Giso Weyand, [www.gisoweyand.de](http://www.gisoweyand.de)  
**„Serios auffallen – Die 3 goldenen Regeln der Selbstvermarktung“** 3 Sofortmaßnahmen für gute Inszenierung kennenlernen – und damit um 60–80% interessanter sein  
 Die Leistungen von Beratern, Trainern und Coachs sind fast gleich – und leider sind es auch ihre Marktauftritte. Erfahren Sie, wie Sie sich wirkungsvoll von Mitbewerbern unterscheiden können. In seinem spritzigen Kurzworkshop lernen Sie dabei an konkreten Beispielen und Sofortmaßnahmen für Ihren Alltag. Denn eines ist klar: Wer anders, spannend und bekannt ist, hat es leichter in diesem schwierigen Markt.

**WS** Dr. Regina Mahlmann, [www.dr-mahlmann.de](http://www.dr-mahlmann.de)  
**„Münchhausen und Stehaufmännchen: Wie gelingt es, aus Krisen gestärkt hervorzugehen?“** Diese Frage wird neuerdings unter dem Begriff „Resilienz“ erforscht und diskutiert. Der Workshop gibt Einblick in Verständnis und Praxisfelder. Teilnehmende erhalten zudem Gelegenheit, die eigene Biografie auf Resilienz ermöglichende Bedingungen und Faktoren hin zu beleuchten und sich somit bewusst zu machen, über welche Qualitäten sie verfügen, um Resilienz zu zeigen bzw. zu stärken. Der Workshop soll Trainer, Berater und Coaches inspirieren, Vorstellungen zu entwickeln, sowohl die persönliche als auch die Resilienz Ihrer Coachees, Klienten, Gruppenteilnehmenden zu erweitern.

12:45–14:00 **Mittagessen** .....

14:00–15:30 **Workshops B 1+2**

**WS** Sigrid Thiem, Laufer Mühle, [www.laufer-muehle.de](http://www.laufer-muehle.de)  
**„Zielorientierte Mitarbeiter- und Unternehmensführung – Strategische Fortbildung und Kompetenzentwicklung als Führungsinstrument“** Die Talente, Kompetenzen, Qualifikationen und Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind wichtigste Grundlage und Ressource für das hohe Innovationspotenzial, die hohe Motivation und die Philosophie des „Kontinuierlichen Verbesserungsprozesses“. In dem Vortrag werden den Teilnehmern die wesentlichen Strategien zur Personalentwicklung und -partizipation in einem nach DIN-ISO 9001:2000 zertifizierten Unternehmen vorgestellt.

**WS** Helga Scholz, Quality Manager of Education, (DVWO), [www.neurotaktik.de](http://www.neurotaktik.de)  
**„Qualität in der Weiterbildung – eine Frage der Innovation?“**  
 In diesem Workshop erfahren Sie, ob Sie mit dem generischen DVWO-Qualitätsmodell – im kontinuierlichen Verbesserungs-Prozess (KVP) – die Fortschrittspotenziale Ihrer Bildungsprodukte ausschöpfen und die didaktische Qualität stetig optimieren können.

15:30–16:00 Sponsoren-Slot 1–4

16:00–16:30 **Pause** .....

16:30–18:00 **Workshop C 1**

**WS** Dr. Torsten Schwarz, ABSOLIT Dr. Schwarz Consulting, [www.absolit.de](http://www.absolit.de)  
**Web 3.0 – jetzt geht es erst jetzt richtig los: Was Uhu mit dem Internet verbindet, wie Kontakthäufigkeit und Spam wirken, warum die digitale Reputation entscheidet.** „eMail-Marketing im Fokus war einmal: Inzwischen betrachtet der Referent dieses Mailing des 21. Jahrhunderts als eine von vielen Maßnahmen von Internet-Marketing – gebündelt zum Erfolg. Nehmen Sie konkrete Ideen für Ihr Marketing mit nach Hause!“ (HPR)

16:30–18:00 **Workshop C 2**

**WS** Wolfgang Neumann, TOKOM Husum Ltd., [www.tokom-husum.de](http://www.tokom-husum.de),  
**„Effektivität in der Weiterbildung – Konzepte, Ergebnisse der Umfrage, Auswirkungen für Personalentwickler und Trainer“** Wo stehen Personalentwicklungsabteilungen, wie weit haben sie das Performance-Konzept in die Praxis umgesetzt? Wie weit haben sich externe Trainer/Berater auf diese Entwicklung eingestellt? Im Workshop werden die wesentlichen Performance-Gedanken und wichtige Ergebnisse der Umfrage vorgestellt sowie die Auswirkungen auf PE und externe Trainer diskutiert.

**PL3** 18:00–18:30 **Tagesrunde**

19:00–21:00 **Abendessen** .....

21:00–21:30 **Abend**

Karin Hechler, Starke Auftritte, [www.starke-auftritte.de](http://www.starke-auftritte.de)  
**„Drum Circle“** ... und abends ins Konzert zum GABAL Percussions-Orchester. Die Musiker sind Sie! Ihre Instrumente: Trommeln und Percussions-Instrumente.

## Symposium: der 2. Tag, Sonntag, 26. Oktober

**PL4** 09:00–09:15 Ausblick auf den Tag

09:15–10:45 **Workshops D 1+2**

**WS** Siegfried Haider, Geschäftsführer HTMS GmbH und Vize-Präsident, German Speakers Association e.V., [www.htms-gmbh.com](http://www.htms-gmbh.com)  
**„Der Kunde als Goldene Gans – ein Leben lang!“** Was machen wir nicht alles, um Neukunden zu gewinnen. Meist machen wir ihn anschließend glücklich und dann ... verschwindet er oft als Karteileiche und wir rennen neuen Kunden hinterher. Dieser Vortrag wird Ihnen eine der erfolgreichsten Unternehmensphilosophien, innovative und qualitätsorientierte Produktkonzepte sowie viele einfache, praktische Methoden aufzeigen, mit denen Sie bei wenig Aufwand Goldene Gänse züchten, die Ihren Wohlstand ein Leben lang sichern.

**WS** Sandra Masemann & Barbara Messer, Masemann & Messer GBR, [www.masemann-und-messer.com](http://www.masemann-und-messer.com)  
**„Story Telling – Stories von Innovationen und Qualität“** Story Telling ist ein immer bekannter werdender Ansatzpunkt, um z.B. Werte in Unternehmen aufzuspüren oder Anregungen für innovative Veränderungen zu (er)finden. Wir möchten im Workshop diese Form vorstellen und zeigen wie man Teilnehmern das Geschichtenerzählen leicht macht, Raum zum Selber erzählen anhand der Heldenreise von Joseph Campbell schaffen, sowie Erfolgsgeschichten in Bezug auf das Thema des Symposiums reflektieren.

10:45–11:15 **Teilnehmer-Slot 1–?**

11:15–11:30 **Pause** .....

11:30–13:00 **Workshops E 1+2**

**WS** Christa Mesnaric, Michl Group, [www.michlgroup.de](http://www.michlgroup.de)  
**„Krauss Maffei Soft Skills – Neu!“** SoftSkills als Zusatz im „normalen Fachtraining“ Dieser Workshop öffnet Ihnen den Blick hinter die Kulissen eines Trainings, das mit dem Internationalen Deutschen Trainings-Preis in Gold ausgezeichnet wurde. Sie erfahren, wie das Konzept entstand, wie eine Einreichung zum Trainings-Preis erfolgreich wird und wie durch eine Innovation die Qualität aller Schulungen auf eine neue Ebene gehoben wurde.

**WS** Susanne Wendel, Foodtrainer, [www.foodtrainer.de](http://www.foodtrainer.de)  
**„Mit Top Essen zu Top Leistung – richtig essen im Job und unterwegs“** Bei Susanne Wendel geht es um lust- und wirkungsvolles Essen im Job – wie Sie sich mit oder ohne Kantine, wenig Zeit, stressigem Büroalltag oder viel Reisen schnell und unkompliziert gesund ernähren und so Ihre Leistungsfähigkeit optimal erhalten können.

13:00–14:00 **Mittagessen** .....

14:00–14:45

**PL5** Dr. Stefan Frädlich, Training & Coaching, [www.stefan-fraedrich.de](http://www.stefan-fraedrich.de).  
**„Täglich tun: die Transfer-Botschaft!“** Tragen Sie Ihre Erkenntnisse und Erlebnisse dieses Symposiums-Wochenendes in Ihren Alltag: Freuen Sie sich auf die Überraschungs-Keynote zum Abschluss, Abschied und Aufbruch – „doppelt sicher in die Zukunft“!

**PL6** 14:45–15:00 **Abschluss und Abschied**

## Sichern Sie sich Ihre Plätze jetzt zum Sonderpreis!

### Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per:

**E-Mail** – elektronisches Anmeldeformular <http://symposium.gabal.de/anmeldung.htm>

**Fax** – nutzen Sie diesen Abschnitt und faxen ihn an +49 (0)6132.509 50 -99

**Post** – nutzen Sie diesen Abschnitt und schicken ihn an GABAL Bundesgeschäftsstelle  
Erna Theresia Schäfer, Budenheimer Weg 67, D-55262 Heidesheim

**Absender:** Firma .....

Vorname ..... Name .....

Straße ..... PLZ/Ort .....

Telefon ..... Telefax .....

E-Mail .....

### Verbindliche Anmeldung (Bitte ankreuzen):

Symposium 25./26.Oktober 2008

Ich komme mit PartnerIn:

Vorname ..... Name .....

Ich bin GABAL-Mitglied

Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine Daten in der Teilnehmerliste veröffentlicht werden.

Nein, ich bin nicht damit einverstanden, dass meine Daten in der Teilnehmerliste veröffentlicht werden.

Bitte buchen Sie verbindlich folgende/s Zimmer im SEB Bildungszentrum Oberursel,

**Übernachtung bezahle ich vor Ort**, Einzelzimmer zu 65 €, zzgl. MwSt., inkl. Frühstück

24. und 25.Oktober 2008

25.Oktober 2008

Ich/Wir nehmen teil:

Get-Together mit Begrüßungs-Imbiss 24.10., 18.00 Uhr

Mitgliederversammlung 24.10., 20.00 Uhr

Ich überweise den Betrag unter Angabe von „HS08“ auf das Konto: 4430 37 27 99 bei der HypoVereinsbank Mainz, BLZ 550 204 86

Bitte buchen Sie den Betrag ..... € von meinem Konto ab  
(nur für Mitglieder mit vorliegender Einzugsermächtigung)

Eine Anmeldebestätigung/Rechnung erhalten Sie gesondert.

Dazu auf Wunsch Aufnahme-Unterlagen, wenn Sie bisher noch nicht Mitglied sind und schon jetzt vom günstigen Mitglieds-Vorteils-Preis profitieren möchten:

### Teilnehmerkosten (inkl. Tagungspauschalen)

- Mitglieder Frühbucher II 349€ bis 31.08., dann 379€
- Nichtmitglieder Frühbucher II 399€ bis 31.08., dann 429€
- Studenten/PartnerIn 199€

Ihre Rücktrittsgarantie: Eine schriftliche Stornierung bis 21 Tage vor Veranstaltungstermin ist kostenfrei möglich, danach werden 50% der Teilnahmegebühr berechnet. Bei Nichterscheinen wird die Teilnahmegebühr fällig. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.

### Mit Ihrer Anmelde-Bestätigung erhalten Sie:

- Diesen Symposiums-Folder mit allen Daten
- Teilnahmerechnung

Ihre Vorbereitung im Vorfeld des Symposiums:

- Bringen Sie genügend Visitenkarten für die Netzwerk-Gelegenheiten mit.
- Es wird für alle Teilnehmenden wieder eine „Kommunikations-Wand“ geben, auf der Sie sich zumindest mit Ihrer Visitenkarte und Ihrem Foto präsentieren können.



### Tagungsort

SEB AG Bildungszentrum

Hohemarkstr. 104, D-61440 Oberursel

Fon 06171.203-0, Fax -248

[www.seb-bildungszentrum.de](http://www.seb-bildungszentrum.de)

### Anreise mit öffentl. Verkehrsmitteln

Ab Frankfurt Hauptbahnhof mit der S-Bahn-Linie 5 bis Oberursel Bahnhof; umsteigen in die U-Bahn-Linie 3 (Richtung Hohemark) bis Haltestelle Kupferhammer (Fahrzeit ca. 40 Minuten); von dort nur 50 Meter bis zum Bildungszentrum.

### Anreise mit dem Auto

Routenplaner z.B.:

[www.routenplaner24.de](http://www.routenplaner24.de) oder

<http://routenplaner.volkswagen.de>




GABAL Bundesgeschäftsstelle

Erna Theresia Schäfer

Budenheimer Weg 67, D-55262 Heidesheim

Fon +49 (0)6132.509 50 -90, Fax -99

[info@gabal.de](mailto:info@gabal.de), [www.gabal.de](http://www.gabal.de)

**Sie sind interessiert**, Ihre Leistungen während des Symposiums zu präsentieren? Fordern Sie das Info-Blatt **„Sponsoring-Pakete“** in der Geschäftsstelle an!

Als Symposiums-Teilnehmer haben Sie die Gelegenheit, Ihr Werbematerial, max. A4-Format – ausschließlich mit Material zur Präsentation und/oder Gratis-Mitnahme, kein direkter Verkauf – kostenfrei auszulegen.